

J.N. 163. 129

Wien, 15. /VI. 190.

Veheliche Beilagen!

Die Beilage Ihres geliebten Schreibens, worin
Sie die Ihnen zugehörige Tabelle "Katholische
Einzug und die österreichische Tabelle" per die
nicht mehr verlangten, ich bitte ich Ihnen dieselbe
betreffend mit dem Bisherigen, die Verfertigung, die die
genannte Tabelle des Manuskripts in die Hände
steift persönlich, selbständig zu wollen.

Die Tabelle der Tabelle wird 3, allerdings
entweder machen, die selben in 2 Faltungen
erhalten zu lassen, doch nur 3 mit Rücksicht auf
den umfangreiche vollkommen neue Material, das dazu
zu verarbeiten war, nicht möglich, ich bitte zu
lassen. Ich habe zu dem Titel von mir beigefügten
Briefwechsel bereits mit Frau - Steinberg, Kettner, etc.,
Chatelet und Typograph, den im Herbst 1900 in Wien
von mir selbst werden wird, bezieht, und bemerke,
dass die Beilage von Buchführung diese bisher unter
2. unten Briefwechsel in der beigefügten Arbeit
genau vollständig zusammenhängend verarbeitet werden.

Es ist mir alles der Tabelle der selben



Kindheitsentwurf, die Darstellung der Kämpfe im
Wiener Kampf vom 10. und 11. Juli 1848 und im
den Wiener Kämpfe vom 24. Juli, die Bemerkung
bezieht sich auf die "Lithographische Folge" sowie andere, weniger
wesentliche Details.

Ich würde Sie, bei Ihrer Befugnis zu entscheiden, dass
ein geeignete künstlerische Gestaltung geben und eine Ihre Kunst-
weise lobenswürdig weiterarbeiten zu wollen.

Natürlich stelle ich Ihnen frei, nach Ihrem Gut-
dünken Kämpfe darzustellen.

Mit sehr geehrten Hochachtung



Herrn Alten

Hochachtung

Wien I.

Schulterstraße 14.

